



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

4. März 2021



Professuren für Lars Paschke (Modedesign) und Laura Straßer (Produktdesign/Keramik- und Glasdesign) an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Die zwei Neuberufungen erfolgten zum 1. März 2021 im
Fachbereich Design.

Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ernannte zum 1. März 2021 mit Lars Paschke
und Laura Straßer zwei neue Professor*innen im Fachbereich Design.

Lars Paschke übernimmt die Professur für Modedesign an der BURG. Paschke, 1983 in
Dresden geboren, begann 2002 zunächst ein Studium der Gender Studies an der Humboldt
Universität zu Berlin und studierte anschließend von 2005 bis 2010 Modedesign in
Antwerpen an der Königlichen Akademie der Bildenden Künste.
Nach seinem Masterabschluss arbeitete er in zahlreichen interdisziplinären Projekten in den
Bereichen Mode, Bildender Kunst und Schmuckdesign. So entwickelte er mit Arielle de Pinto
zwischen 2011 und 2015 Schmuckeditionen, die weltweit vertrieben und präsentiert wurden.
2015 bis 2017 war Paschke als strategischer Leiter sowie Image Director für das Herrenlabel
GOETZE tätig. 2018 gründete er mit Evelyn Sitter und Verena Michels das Designstudio
Veronica Shiitake, zudem entwarf er 2018 für PLANNINGTOROCK das Kostümbild für die
musikalische Performance *Powerhouse* am Schauspiel Leipzig mit anschließender
Welttournee. Für die Künstlerin Zuzanna Czebatul entwickelte er für die Ausstellungen *Trip
City* und *T-Kollaps* textile Skulpturen. Sein Ziel ist es, die traditionellen Grenzen von
Modedesign zu erweitern, um eine aktualisierte und zeitgenössische Arbeitsweise zu
erkunden. Den interdisziplinären Kollaborationen fügt er eine modespezifische Arbeitsweise
hinzu, die Auseinandersetzungen zu materieller Kultur und Körperpolitik mit
zeitgenössischer Ästhetik und technischen Fertigkeiten verbindet. Er untersucht den kreativen
Dialog, der aus dieser kollaborativen Praxis resultiert und verhandelt die Rolle von
Modedesigner*innen in einem aktuellen politischen und gesellschaftlichen Umfeld neu.
Zudem ist Lars Paschke langjährig in der Lehre tätig. Hier verfolgt er das Ziel, tradierte
Konzeptionen von Mode in Frage zu stellen, indem er Designprojekte initiiert, die
Branchenwissen mit kritischer Theorie und experimenteller Praxis verbinden. Unter anderem
war Paschke 2014 bis 2020 Künstlerischer Mitarbeiter am Institut für experimentelles



Bekleidungs- und Textildesign der Universität der Künste, Berlin, seit April 2020 hatte er eine Vertretungsprofessur für Modedesign an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle.

In der Studienrichtung Produktdesign/Keramik- und Glasdesign übernimmt **Laura Straßer** die Professur. Straßer, 1981 in Frankfurt am Main geboren, studierte von 2002 bis 2008 Produktdesign an der Bauhaus-Universität Weimar, 2005 zudem am Pratt Institut in New York (USA). Im Anschluss gründete Laura Straßer ihr Studio, zunächst mit Sitz in Weimar und später in Berlin, für Produktdesign mit dem Schwerpunkt auf Porzellan- und Keramikgestaltung. Dabei arbeitet sie eng mit Kund*innen und Partner*innen auch an der Schnittstelle zum Vertrieb oder Design Label zusammen. Straßers Arbeiten greifen häufig alte Techniken auf, um sie neu zu interpretieren und übersetzen Anekdoten und Kurioses aus der jahrhundertelangen Tradition des Materials in die heutige Produktwelt.

Ihre Arbeiten wurden in Einzel- und Gruppenausstellungen präsentiert, unter anderen im ESMoA, Los Angeles (USA), im HFG Archiv des Museums Ulm, in der kaaf Gallery, Teheran (Iran), im Porzellanikon in Selb sowie auf Messen weltweit. Laura Straßers Arbeiten sind national und international in Kunstgewerbesammlungen vertreten.

Zudem erhielt sie verschiedene Arbeitsstipendien, unter anderem war sie 2008 Visiting Artist am National Glass Centre, Sunderland (Großbritannien), 2009 Stipendiatin am International Ceramic Research Center in Guldagergaard (Dänemark) sowie 2013/14 Stipendiatin der Akademie Schloss Solitude, Stuttgart.

Laura Straßer war 2015/16 Lehrbeauftragte an der Universität der Künste Berlin im Bereich Industriedesign, 2016/17 folgte eine Gastprofessur an der Bauhaus-Universität Weimar. 2019 bis 2020 war sie zudem Vertretungsprofessorin in der Studienrichtung Produktdesign/Keramik- und Glasdesign an der BURG.

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse